

RAMPENLICHT

Theaterzeitung des Salzburger Amateurtheaterverbandes

Februar 2010

DER LUNGAU FEIERT

40 Jahre Theater St. Margarethen



Mit der Aufführung „Edelweißdirndl“ wurde 1970 in St. Margarethen erstmals Theater gespielt. Vor allem mit volkstümlichen, bäuerlichen Stücken trat die junge Theatergruppe zunächst vorwiegend im Sommer an wechselnden Spielstätten in verschiedenen Lungauer Orten auf. Dieses „Wanderleben“ forderte die Mitglieder sowohl auf der Bühne als auch dahinter, beim Bühnenbau, der Ausstattung, dem Transport und der Verwahrung der diversen Theaterutensilien. Die Feier zum 15-jährigen Bestandsjubiläum der Theatergruppe St. Margarethen im Jahre 1984 bedeutete einen Wendepunkt, fand sie doch im Veranstaltungssaal der neuen Volksschule St. Margarethen statt. Dieser Saal wurde die neue Heimstätte für die Theatergruppe. Mit der Verleihung der Max-Mell-Medaille des Amateurtheaterverbandes wurde der Gruppe die gebührende Anerkennung für ihren Idealismus gezollt.

Jedes Jahr wurde nun ein Stück einstudiert, Auftritte gab es auch bei Muttertags- und Seniorenfeiern. Im Jahre 1986 verlegte man den Beginn der Theatersaison auf Weihnachten, was bis heute beibehalten wurde. Die Bekanntheit der Theatergruppe war in der Zwischenzeit so gestiegen, dass die Stücke bis in den März hinein gespielt wurden. Seit Jahren gibt es 20 Vorstellungen pro Stück. 1992 übergab Peter Löcker nach mehr als 20 Jahren Spielleitertätigkeit dieses Amt an Johann Hofer. Mit großem Einsatz leitete dieser das Ensemble bis zu seinem Ableben im Jahre 2002.

Auf seine Initiative hin engagierte man zum ersten Mal ausgebildete Theaterregisseure wie Dagobert Glienke, Werner Friedel und Gernot Lechner. Das bedeutete einen großen Sprung zur Steigerung der Qualität der Theaterarbeit. Nach dem allzu frühen Tod von Hans Hofer musste alles neu geordnet werden und der Fortbestand war alles andere als gesichert. Rosi Schreilechner und Elisabeth und Peter Löcker übernahmen das schwere Erbe. Seit 2003 fungiert Thomas Kerschhagl als Theaterleiter.

Die Freude am Spiel, die Rückschau auf mehr als 30 Jahre Bestand und der Zusammenhalt eines kleinen eingeschworenen Kreises machten es möglich wieder ein Ensemble zu finden und die Spieltradition fortzusetzen. Die „Theaterfamilie“ ist in der Zwischenzeit auf über 20 Mitglieder angewachsen. In gewohnter Weise werden alle Aufgaben vor, auf und hinter der Bühne gemeinsam bewältigt. Seit 1997 hat sich die Auswahl der Stücke verändert, Priorität hat immer noch, unterhaltsame Werke zu spielen, gleichzeitig hat man sich von den rein volkstümlichen Stücken weg bewegt. Theaterbesucher aus dem ganzen Lungau, der benachbarten Steiermark, aus Kärnten, dem ganzen Land Salzburg, viele Urlaubsgäste und Theaterkollegen aus ganz Österreich halten dem Theater St. Margarethen schon lange die Treue und vermitteln mit ihrem Besuch den schönsten Dank, den Auftretende ernten können – Applaus und Begeisterung.



25 Jahre Theater Mokrit

Die Lungauer Theatergruppe MOKRIT wurde 1985 von Ehrnie und Robert Wimmer gegründet, wobei in den ersten Jahren ausschließlich Kinder- und Jugendtheaterstücke zur Aufführung gelangten. Mittlerweile wurden an die 40 Theaterstücke aufgeführt, die einzelnen Produktionen wurden im ganzen Bundesgebiet gespielt, es gab Einladungen zu diversen Theaterfestivals in ganz Österreich. Neben Kindertheater liegt der Schwerpunkt nun auf zeitgeschichtlichen Stücken mit regionalen Bezugspunkten, wobei immer wieder Kooperationen mit Musikgruppen, Künstlern und Vereinen eingegangen werden.

Auszeichnungen beim „Ferdinand Eberherr - Preis“

„Die Fabrik“ (2000) Regie: Gerard Es / Buch: Mark Ubl
Musik: Querschläger / Bühne: Mag. Reinhard Simbürger
Gesamtleitung: Robert Wimmer

„Die Bettlerhochzeit“ (2004) Regie: Gerard / Es Buch: Mark Ubl / Musik:
Querschläger Bühne: Mag. Reinhard Simbürger Gesamtleitung: Robert Wimmer

„Abraham“ (2006) Regie: Gerard Es Buch: Felix Mitterer Musik: Tom Mayer /
Bühne: Wolfgang Kleinpeter Gesamtleitung: Robert Wimmer

Gespielt wird seit drei Jahren im eigenen Theater „Saal 1“ in Tamsweg, im Sommer vor allem in Ramingstein, ob im Silberbergwerk, im Wald oder auf den Bühnen im Kulturzentrum Jagglhof.

Das Programm zum Jubiläumsjahr:

Winter 2009/2010 / MOBIL

„Ferdinand der Stier“

Erzähltheater mit Robert Wimmer (Schauspiel) und Hubert Pertl (Musik) - eine „tierische Reise rund um die Welt“ ab 4, geeignet für die ganze Familie. Ab November auf Tournee.



Premiere 05.02.2010 / Alte Post.bühne Tamsweg

„Das Mädchen am Ende der Straße“

„Ein frühreifes, intelligentes Mädchen kämpft um seine Eigenständigkeit und Freiheit und verteidigt sie mit allen Mitteln.“ Die neue MOKRIT Produktion ist ein gewitzter Thriller, spannend, fesselnd und überraschend bis zum Ende.



Premiere 13.03.2010 / Alte Post.bühne Tamsweg

„Bühne 2010“

Der Theaterworkshop BÜHNE 09 startet im Herbst 2009 und bringt als Ergebnis im März 2010 das Jugendstück „Die Superhenne Hanna“ von Felix Mitterer auf die Bühne.

11. - 27. 06. 2010 / Tamsweg

SIMSALABIM - Internationale Kindertheatertage
Veranstalter Theater MOKRIT in Zusammenarbeit mit dem SAV und der LKV



17. 07 - 08. 08.2010 / Thomatal bzw. Tamsweg.

Im Untersberg
Aktivierendes Theaterprojekt / Freilufttheater frei nach Pfarrer Valentin Pfeifenbergers Stück „Im Untersberg“, bearbeitet von Gerard Es & Robert Wimmer, mit Theater MOKRIT und den Querschlägern.

Spielplan Februar 2010

Theater St. Margarethen
Der Florentinerhut
von Eugene Labiche



Veranstaltungshalle St. M.
3., 4., 10., 13., 17., 18., 25.

Beginn: 20 + am 25. 13.30 Uhr
Karten: 0664/5633915

Theater Mokrit
Das Mädchen am Ende der Straße
von Laired Koenig



Alte Post.bühne, Tamsweg
5., 6., 11., 12., 13., 14.,
19., 20.

Beginn: 19.30 Uhr
Karten: 0664/1337463

Kellertheater Bürmoos
Funny Girls
von Gerhard Riedl



Kellertheater Bürmoos
20., 27. - 20 Uhr
28. - 18 Uhr

Karten: 0664/5954981

Das Fortbildungsangebot des SAV mit Referenten aus Salzburger Landestheater, Schauspielhaus Salzburg und Salzburger Festspielen:

22. März 2010/ 19.00 – 23.00 Uhr im Schauspielhaus
Workshop mit Robert Pienz:
„Theater – ein Spiel“

12. April 2010 / 19.00 – 23.00 Uhr im Landestheater:
Workshop mit Carl Philip von Maldeghem:
„Aktueller Bezug in historischen Texten“

15. April 2010 / 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Bergheim:
Vortrag und Diskussion mit Thomas Oberender
„Leben auf Probe“

4. Oktober 2010/ 19.00 – 23.00 Uhr im Landestheater:
Workshop mit Carl Philip von Maldeghem:
„Tempo und Rhythmus“

11. Oktober 2010/ 19.00 – 23.00 Uhr im Schauspielhaus:
Workshop mit Robert Pienz:
„Raumaufteilung auf der Bühne“

15. November 2010/ 19.00 – 23.00 Uhr im Schauspielhaus:
Workshop mit Robert Pienz:
„Kreativer, lustvoller Umgang mit dem Text“

Alle Veranstaltungen können ab sofort einzeln gebucht werden.
Teilnehmerzahl: max. 20 in der Reihenfolge der Anmeldung
Workshop-Gebühr für Mitglieder des SAV:
€ 15.- (Nicht-Mitglieder: € 50.-)
Die Diskussion mit Thomas Oberender ist für Mitglieder kostenlos
(Nicht-Mitglieder: € 20.-)

Anmeldung bei Obfrau Veronika Pernthaler,
v.pernthaler@sbg.at



SALZBURGER
LANDESTHEATER



Lumpazivagabundus

von Johann Nestroy

13.02. - 19 Uhr

Karten: 0662/871512-22



SALZBURGER
LANDESTHEATER



Der Freischütz

Oper von Carl Maria von Weber

02.02. - 19.30 Uhr

Karten: 0662/871512-22



SALZBURGER
LANDESTHEATER



Marilyn

Ballett von Peter Breuer/Andreas Geier

20.02. - 19.30 Uhr

Karten: 0662/871512-22

SCHAUSPIELHAUS
salzburg



Angst essen Seele auf

von Rainer Werner Fassbinder

02.02. - 19.30 Uhr

Karten: 0662-8085

SCHAUSPIELHAUS
salzburg



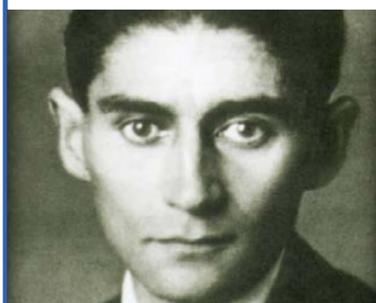
Rollenspiel

von Alan Ayckborn

04.02. - 19.30 Uhr

Karten: 0662-8085

SCHAUSPIELHAUS
salzburg



Der Prozess

von Franz Kafka

01.03. - 19.30 Uhr

Karten: 0662-8085

SAV-Mitglieds card
2010 bietet
Ermäßigungen
in folgenden
Theatern:

Regie-Karten um €10.-
Salzburger Landestheater
Schauspielhaus Salzburg
Toihaus Salzburg
Theater Laetitia
kleines theater

Ermäßigung 20%
Theatergruppe 42a / St. Elisabeth

Ermäßigung 10%
Jedermann auf der Festung Hohensalzburg
Plainburger Theaterwerkstatt
Theater Abtenau
Theater ECCE
Theater Holzhausen

Theater Mokrit
Theater St. Veit
Theatergruppe Bergheim
Theatergruppe Gaissau
Theatergruppe Hallwang
Theatergruppe Seekirchen



TOIHAUS
THEATER



Anya und Saul

von Eva Wal

26.02. und 27.02. - 20.02 Uhr

Karten: 0662/874439-0

„ANYA UND SAUL“

Workshop für Kinder (ab 8 Jahren), Erwachsene und insbesondere Familien
Parallel zur gleichnamigen Aufführung von "Anya und Saul" bietet Eva Wal auch einen
Workshop zu ihrem Märchen an. Gemeinsam mit den Teilnehmern entwickelt die
Künstlerin Figuren, Bilder und schließlich eine Handlung. Mit selbst hergestellten
Scherschnittfiguren und bemalten Folien gestalten alle ihre eigene Geschichte von
"Anya und Saul" nach. Die Bilder werden an die Wand projiziert - so entsteht ein riesen-
haftes Film-Bilderbuch. Zum Abschluss des Workshops gibt es eine kleine Vorführung.
Die Scherschnittfiguren dürfen alle natürlich mit nach Hause nehmen...

Kosten: Bei Vorweis einer Eintrittskarte zur Film-Inszenierung
„Anya und Saul“: € 5,- pro Person, Familienpreis für
Eintrittskarte und Workshop: € 28,- (für 1E+1K). Workshop allei-
ne: € 7,- pro Person.

Anmeldung: Bruni Schwarz, Tel.: 87 44 39,
Mail: schwarz@toihaus.at Leitung: Eva Wal

THEATER "ImPuls"

Noch Plätze frei! Theaterworkshop für Kinder von 9-12 Jahren
Alles lebt im Rhythmus und hat seinen eigenen Pulsschlag. Mit
body percussion entdecken wir unseren eigenen und finden den
gemeinsamen. In Theater-Kostümen tauchen wir ein in die Welt
der Phantasie. Am Ende zeigen wir unser Stück.

Termine: Jeden FR von 15-17 Uhr (bis Ende März)
Nähere Infos und Anmeldung: Bruni Schwarz, Tel.: 87 44 39

Leitung: Elisabeth Breckner

Wichtiger Termin zum Vormerken:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES SAV
25. April 2010 in Bruck a.d. Glocknerstraße



IMPRESSUM:

Herausgegeben von der Kulturabteilung des Landes Salzburg und dem Salzburger Amateurtheaterverband
Matthias Hochradl, T 0662/8042/2680, matthias.hochradl@salzburg.gv.at
Obfrau: Veronika Pernthaler, T 0650/5514227, v.pernthaler@sbg.at
Redaktion: rampenlicht@sav-theater.at | www.sav-theater.at
Redaktionsschluss: jeweils am 10. des Vormonats

